

Stadt Schwabach
KFZ – Zulassungsbehörde
Nördliche-Ringstr. 2a-c
91126 Schwabach

Kennzeichen: _____

EVB-Nummer: _____

Vollmacht für die Fahrzeugzulassung

Hiermit bevollmächtige ich (Halter/in):

Name, Vorname, Firma

PLZ, Ort, Straße, Haus-Nr.

Die nachfolgende Person/Firma (Bevollmächtigte/r):

Name, Vorname, Firma

PLZ, Ort, Straße, Haus-Nr.

Das nachstehend genannte Fahrzeug auf meinen Namen zuzulassen und die Fahrzeugpapiere in Empfang zu nehmen

Fahrzeugart, Hersteller, Fahrzeug-Ident-Nr.

Ich hafte im vollen Umfang für alle Ansprüche, die aufgrund von Verwechslungen, fehlerhaftem Vergleichen der technischen Daten, unvorschriftsmäßiger Anbringung der Kennzeichen usw. gegen die Stadt erhoben werden.

Als Nachweis der persönlichen Daten lege ich bei:

☐

Gültigen
Personalausweis

☐

Gültigen
Reisepass

☐

Handelsregistrauszug/
Gewerbeanmeldung

Das Fahrzeug wird verwendet als:

☐

Selbstfahrer-
vermietfahrzeug

☐

Taxi

☐

Mietwagen

☐

Linienbus

☐

Schüler/Behinderten-
beförderung

☐

Fahrten für/durch
Kindergartenträger

Steuerbefreiung wird beantragt: ☐ ja ☐ nein Bitte gesonderten Vordruck ausfüllen und beilegen

Teilnameerklärung zum Lastschriftinzugsverfahren (SEPA-Lastschriftmandat)

(gilt nur für die Kfz-Steuer ab dem Tag der Zulassung des Kraftfahrzeuges)

☐

Das Mandat zum Lastschriftinzug für die zu entrichtende Kraftfahrzeugsteuer ist als Anlage beigefügt

Einverständniserklärung:

Ich erkläre mein Einverständnis, dass der bevollmächtigten Person meine kraftfahrzeugsteuerlichen Verhältnisse (mögliche Steuerrückstände) bekannt gegeben werden dürfen. Die Vollmacht umfasst auch die Entgegennahme einer Aufstellung der Kfz-Steuerrückstände. Sie gilt entsprechend für die Bekanntgabe von Gebührenrückständen.

Ort, Datum

Unterschrift Halter/in

An das

Postfach

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Ich bin damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs, die grundsätzlich 14-tägige Frist für die Information vor Einzug einer fälligen Zahlung auf einen Tag vor Belastung verkürzt wird.

- Die Vorabinformation über den Einzug einer fälligen Zahlung erfolgt durch den an die/den Halter/in gerichteten Steuerbescheid. Hierbei werden Zahlungsbetrag, Zeitpunkt der Fälligkeit der Zahlung sowie die u.g. Gläubiger-Identifikationsnummern mitgeteilt. Die Mandatsreferenznummer wird im Steuerbescheid oder in einem gesonderten Schreiben mitgeteilt.
- In dem Falle, dass die/der Girokontoinhaber/in nicht identisch mit der/dem Halter/in ist, obliegt es der/dem Halter/in die/den Girokontoinhaber/in über die mitgeteilte Information in Kenntnis zu setzen.
- In dem Falle, dass die/der Girokontoinhaber/in identisch mit der/dem Halter/in ist, wird die u.g. Bankverbindung auch im Falle einer Steuererstattung verwendet. (Hinweis: Sofern Sie mit der vorstehenden Regelung zur Steuererstattung nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte nach Erteilung des Steuerbescheids an Ihr zuständiges Hauptzollamt.)

Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE09ZZZ000000000001

Unterschrift der Halterin/ des Halters (nur erforderlich soweit Girokontoinhaber/in und Halter/in nicht identisch sind)

032021 Kraftfahrzeugsteuer: SEPA-Lastschriftmandat für die SEPA-Basislastschrift (02/2018)